



Vanessa Jäger
 Vorsitzende im Sozialausschuss
 Mail: vanessa.jaeger@gmx.at
 Mobil: 0664/1508283

News aus dem Kindergarten

Nach wie vor gibt es keine kostenfreie Kinderbetreuung in Scharnstein

Bereits in der Ausgabe der Scharnsteiner Perspektiven vom April 2020 forderte SPÖ-Frauenvorsitzende Ulrike Jäger-Hochreiter mehr Betreuungsplätze, kleinere Gruppen und eine Ausweitung der Öffnungszeiten in unseren Kindergärten. Wäre schon damals dieses überaus wichtige Thema Kinderbetreuung von allen anderen Fraktionen genauso ernst genommen worden, wären der Gemeinde viele zwischenzeitliche Notlösungen und Kosten erspart geblieben.

Im Jänner 2022 stand das Thema Kindergarten im Sozialausschuss wieder einmal auf der Tagesordnung. Die Hauptprobleme lagen damals wie heute beim Platzangebot (abgewiesene Kinder) und bei der baulichen Substanz (kaputter Pavillon, veraltete Sanitäreanlagen). Im Februar 2022 wurde im Gemeinderat der Grundsatzbeschluss gefasst, zwei zusätzliche Gruppen einzurichten und die Planung für eine nachhaltige Lösung – Sanierung des alten Kindergartengebäudes und eventuell zusätzlicher Neubau oder Einmietung in ein bestehendes Gebäude - voranzutreiben.

Als Übergangslösung wurden zwei Containergruppen mit hohem finanziellen Aufwand eingerichtet. Für die Sanierungsarbeiten des alten Kindergartens gibt es bis heute kein Konzept.

Daten und Fakten: Entwicklungskonzept „Kindergarten Neu“

Statt offene Fragen und Bedarfe für den Kindergarten abzuarbeiten, wurde seitens der Gemeindeverwaltung an der völlig falschen Stelle begonnen. Das Thema wurde vom Bürgermeister an den Bauausschuss zugewiesen, um einen Standort festzulegen, statt eine aktuelle Bedarfserhebung vom Land OÖ anzufordern.

Eine Bedarfserhebung aus dem Jahr 2022 lag der Gemeindeverwaltung vor, ohne diese an die Fraktionen oder an die zuständigen Ausschüsse weiterzuleiten und gemeinsam ein Entwicklungskonzept für das Land OÖ vorzubereiten. Dieses Konzept ist aber notwendig, um vom Land die Zuerkennung der Anzahl zusätzlicher Betreuungsgruppen zu bekommen.



Verzögerung vorprogrammiert

Aufgrund der oberflächlichen Vorgangsweise durch die Gemeindeverwaltung kam erst am 3. Juli 2023 in einer rasch gegründeten Arbeitsgruppe ein Konzept zustande. Eine Prüfung des Konzepts durch das Land OÖ wird für den Herbst erwartet.

In der Zwischenzeit werden drei mögliche Standorte geprüft. Um den bestgeeigneten Standort zu finden, braucht es allerdings die vom Land genehmigte Anzahl zusätzlicher Betreuungsgruppen. Wir setzen uns dafür ein, alle Optionen sorgfältig abzuwägen, um die fachlich beste Lösung für die Kinder und ihre Familien zu erzielen.

Unbedingt wünschen wir uns dafür eine fachliche Expertise des Ortsplaners und vor allem eine pädagogische Stellungnahme des bewährten Teams unserer Kindergartenpädagoginnen.

Vanessa Jäger
 Vorsitzende im Sozialausschuss